

## **Q-CELLS SE arbeitet effizienter mit digitaler Vorgangsbearbeitung**

*Im Rahmen der Einführung eines konzernweiten Enterprise Content Management Systems (ECM) wurde Herr Thomas Zarski, Zarski DPM, für den Zeitraum von Juli 2007 bis Dezember 2008 mit der Vorauswahl der in Frage kommenden Systeme und Integratoren und der Umsetzung des Projektes beauftragt. Ausschlaggebend für die Beauftragung waren das Know-how über ECM-Systeme und seine Projektmanagement-Erfahrung bei deren Einführung.*

**Die Q-CELLS SE, mit Sitz in Thalheim, ist eines der international führenden Solarunternehmen.**

**Kerngeschäft ist die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von mono- und multikristallinen siliziumbasierten Photovoltaikzellen.**

**Mittlerweile arbeiten über 2000 Menschen bei Q-CELLS SE. Neben dem Standort Bitterfeld-Wolfen existiert seit 2009 eine weitere Produktionsstätte in Malaysia.**



### **Die Herausforderung**

Q-CELLS SE hat sich seit der Gründung 1999 zu einem der größten Solarzellenhersteller weltweit entwickelt. Das Belegaufkommen, die Zahl der Bewerbungen und der Eingangsberechnungen sind analog zu dem Wachstum stark angestiegen. Bis dahin wurden bei Q-CELLS SE die auf Papier, aber auch per E-Mail eingehenden Bewerbungen und Papierrechnungen manuell verarbeitet. Die steigende Anzahl der Bewerbungen und Rechnungen verursachte in den Fachabteilungen einen erheblichen administrativen Aufwand. Die papierlastigen Prozesse bedingten einen hohen Abstimmungsaufwand zwischen den Fachabteilungen und Fachbereichen. Dabei wurden die Rechnungen, zum Teil auch Bewerbungen, häufig mehrfach vervielfältigt, verteilt und an verschiedenen Orten in diversen Ablagen separat abgelegt. Die Transparenz und das Nachhalten aktueller Vorgänge war zeitaufwendig und führte durch falsch abgelegte Dokumente, sowie fehlerhafte Buchungseingaben, zu Verzögerungen im Bewerbungsprozess und der Rechnungsprüfung. Manche Bewerber mochten so lange nicht warten und in vielen Fällen waren das Einhalten der Zahlungsziele und der Abzug der Skonti nicht möglich.

### **Das Projekt**

Anfang Juli 2007 wurde Thomas Zarski, Zarski DPM mit der Gesamtleitung des Projektes beauftragt. Das Projekt wurde auf den Namen Q.Sa (Q-CELLS optimiert dokumentenorientierte Sachbearbeitung) getauft. Unter seiner Beratung wurde mit den Verantwortlichen der Fachbereiche in einer Voruntersuchung die Integration eines ECM-Systems in das bestehende SAP-System für:

- die revisionsichere Belegarchivierung und für die automatische Eingangsberechnungsprüfung- und bearbeitung, als auch
- die Vorerfassung und Digitalisierung des Bewerbermanagements analysiert, gemeinsam entwickelt und abgestimmt.

Im Rahmen der Lösungsevaluierung wurden verschiedene Anbieter von Allgeier, d.velop, Forcont, IBM FileNet, IQDoQ, Open Text, Optimal-System, Saperion, SER, Windream angeschrieben. In einer qualitativ hochwertigen Ausschreibung konnte sich Logica mit einem Lösungsvorschlag auf Basis Saperion gegenüber den Mitbewerbern durchsetzen. Ausschlaggebend waren die hohe Flexibilität, die hohe Integrationsfähigkeit des Lösungsentwurfes in die bestehende IT-Architektur, sowie die kurzfristige Verfügbarkeit von Ressourcen.

Ziele des Projektes waren:

1. Eine Reduzierung der Kosten für die Beleg-/Dokumenten- und Vorgangsverarbeitung im Rechnungsprüfungsprozess durch Digitalisierung der Eingangsrechnungen (Früherfassung), Archivierung, Prüfung und Freigabe der Rechnungen.
2. Eine Erhöhung der Transparenz und Nachverfolgung der eingehenden Bewerbungen, sowie eine Beschleunigung der Entscheidungsprozesse im Bewerbungsprozess durch Vorerfassung und Digitalisierung der eingehenden (Papier-)Bewerbungen im Posteingang.

Bei der Implementierung fiel die Entscheidung auf einen evolutionären Ansatz. Gemeinsam mit den Anwendern der Q-CELLS SE durchlief die Entwicklung mehrere Zyklen des Designs und der Varianten von Prototypen. Dies erlaubte bereits in einer frühen Projektphase konkrete Vorstellungen über das Zielsystem und bot außerdem die Möglichkeit, früh Änderungswünsche der Anwender zu berücksichtigen. Dies war wichtig, um die Akzeptanz der neuen Lösung durch die Anwender bereits mit Projektstart sicher zu stellen. Auf diese Weise entstand in 18 Monaten eine innovative und schlanke Workflow-Lösungen mit starker Anwender- und Kundenorientierung.

## **Die Lösung**

Mit den neuen Workflows kann Q-CELLS SE papierbasierte Belege digitalisieren und diese elektronisch zu niedrigeren Kosten verwalten. Das Bewerbermanagement und der Rechnungsprozess wurden erheblich vereinfacht und sorgen nun für mehr Effizienz und Zuverlässigkeit in der Ablauforganisation.

Im Bereich des *Bewerbermanagements* kann jeder Personalreferent von jedem Ort aus auf Knopfdruck alle aktuellen und historischen Daten zum Bewerberkontakt einschließlich der brieflichen und E-Mail-Korrespondenz lesen. Damit verbesserte sich die Auskunftsfähigkeit gegenüber Bewerbern und Mitarbeitern erheblich. Bewerbungsvorgänge sind transparent. Kürzere Bewerbungszeiten und ein schnellerer Informationsfluss erhöhten die Produktivität. Nicht zuletzt die einfachere Nutzung des Bewerberpools hilft Kosten zu sparen. Durch die nun mögliche Volltextsuche im digitalen Bewerberpool können potentielle Kandidaten für eine vakante Stelle schneller gefunden und kontaktiert werden.

Im Bereich des *Rechnungsprozesses* wurde der gesamte Prozess von der Erfassung, Steuerung und dem Abgleich von Bestellungen mit der Rechnung verbessert. Bei der Erfassung der Rechnungen in Papierformat werden die Rechnungsdaten automatisch per OCR extrahiert und zur Buchung dem Prüfer vorgeschlagen.

Änderungen und Korrekturen sind bis zur Buchung möglich. Rechnungen, welche nicht mit Bestellungen abgeglichen werden können, werden automatisch zur Prüfung und Genehmigung gesendet. Über eine einfach zu bedienende Weboberfläche beheben Mitarbeiter der Kreditorenbuchhaltung, des Einkaufs und der Fachabteilungen Unstimmigkeiten. Sie sehen den Rechnungsstatus ein, übermitteln Rechnungen, überprüfen Bestellungen und führen weitere Aktionen durch.

Darüber hinaus konnten die Anforderungen von Q-CELLS SE wie Integration in die existierende System- und Prozesslandschaft von SAP und der weitestgehende Einsatz von konfigurierbaren Standard-Softwarekomponenten und flexiblen Standard-Schnittstellen erfüllt werden.

## **Der Nutzen**

Die ECM-Lösung ermöglicht eine durchgängige prozessorientierte Organisation. Das zahlt sich aus: Die Kosten für die Rechnungsprüfung einer durchschnittlichen Eingangsrechnung reduzierten sich mit Einführung des neuen Systems um 45%.

*Matthias Bartels, Head of IT Applications, Q-CELLS SE:*

*"Im Zuge der Einführung eines Enterprise Content Management-Systems (ECM) war Herr Thomas Zarski der gesamtverantwortliche Ansprechpartner in allen Aspekten und Fragen der Projektleitung und -realisierung.*

*Dank seiner konzeptionellen und projektspezifischen Unterstützung konnte die dokumentengestützte Vorgangsbearbeitung in den Fachbereichen deutlich effizienter gestaltet und sehr nachhaltige Nutzenpotentiale für die Q-CELLS SE ausgewiesen werden."*

## Willkommen bei Zarski DPM

Unternehmen verfügen heute über zahllose Daten und Informationen, die in verschiedenen Systemen liegen oder besser gesagt, - ruhen. Sachgerechte Entscheidungen zu treffen sind oftmals eine Frage der richtigen Information.

Zarski DPM sagt Ihnen wie Sie Ihre Daten und Informationen besser nutzen können. Dafür bieten wir nachhaltige Beratung und Projektunterstützung bei der Optimierung von Unternehmensprozessen und bei Strategievorhaben an.

Zu den Beratungsschwerpunkten gehören:

- Vorstudien zur Machbarkeit von Dokumentenmanagement-Systemen (DMS/ECM), Archiv- und Workflowsystemen
- Erarbeitung von Lösungskonzepten zu Ablage- und Suchstrategien für Dokumente
- Kaufmännische und technische Expertisen zu bestehenden DMS/ECM Systemen
- Übernahme von Projektaufgaben, Projektassistenz und das Coaching der internen Projektleitung

**>> Seit der Gründung in 2000 sind wir einzig den Interessen unserer Kunden verpflichtet. Mit objektiver Beratung und modernen Managementmethoden bringt Zarski DPM Effizienz und neue Denkansätze in den Projektverlauf <<**

### Kontakt



**FON +49 (0)179 - 230 17 98**

**FAX +49 (0)3606 - 60 76 08**

**WEB <http://zarski.de/>**

**MAIL [info@zarski.de](mailto:info@zarski.de)**